

Bocholter Trinkwasseranalyse 2017

Parameter	Einheit	Durchschnitt 2017	Min-Wert 2017	Max-Wert 2017	Grenzwert Trinkwasser- verordnung
Calcium	mg/l	78	76	81	--- *
Magnesium	mg/l	9	9	9	--- *
Natrium	mg/l	43	30	54	200
Kalium	mg/l	6,2	4,7	7,6	--- *
Hydrogencarbonat	mg/l	207	175	232	--- *
Sulfat	mg/l	103	96	109	240
Chlorid	mg/l	39	38	40	250
Nitrat	mg/l	10	8	13	50
Eisen	mg/l	0,01	0,01	0,01	0,20
Mangan	mg/l	0,01	0,01	0,01	0,05
Fluorid	mg/l	0,1	0,1	0,1	1,5
Gesamthärte	°dH	13,0	12,6	13,6	--- *
Karbonathärte	°dH	9,5	8,0	10,7	--- *
Erdalkalien	mmol/l	2,32	2,25	2,42	--- *
pH-Wert		7,77	7,71	7,92	6,5 – 9,5
Leitfähigkeit bei 25°C	µS/cm	657	598	695	2790
Temperatur	°C	12,2	10,7	16,3	25
TOC	mg/l	2,9	2,2	3,4	--- *
Uran	mg/l	0,0006	0,0005	0,0008	0,01

* Es gibt keinen Grenzwert.

Das Wasser ist von Natur aus mikrobiologisch unbedenklich und wird daher **ungechlort** verteilt.

Härtebereich: mittel – 2,3 mmol/l Calciumcarbonat

(entspricht 13 °dH = Grad deutscher Härte) – wichtig für die Dosierung von Waschmitteln

Summe Erdalkalien: 2,3 mmol/l – wichtig für die Einstellung der Spülmaschine

Noch Fragen? – Ihre Ansprechpartnerinnen:

Frau Denzig Telefon: (02871) 954 – 8000

Email: denzig@bew-bocholt.de

Frau Bußkamp Telefon: (02871) 954 – 8010

Email: m.busskamp@bew-bocholt.de

Frau Tenhumberg Telefon: (02871) 954 – 8011

Email: tenhumberg@bew-bocholt.de

Zusatzstoffe im Trinkwasser

Die Trinkwasserverordnung (TrinkwV 2001) regelt die Qualitätsstandards des Trinkwassers.

Gemäß § 16 Abs. 4 TrinkwV müssen die Wasserversorger bekannt geben, welche Zusatzstoffe sie dem Trinkwasser zugeben.

Als zugelassene Stoffe werden bei der Trinkwasseraufbereitung Sauerstoff, Luft und Natronlauge eingesetzt.

Das Wasser ist von Natur aus mikrobiologisch unbedenklich und wird daher ungechlort verteilt. Chlor wird nur in einzelnen Störfällen zur Desinfektion eingesetzt. Die Betroffenen werden in diesen Fällen gesondert informiert.

Härtebereich

Zum Schutz der Gewässer hat der Gesetzgeber das Wasch- und Reinigungsmittelgesetz erlassen.

Zur gewässerschonenden Anwendung beachten Sie bitte auch die auf dem Waschmittelpaket aufgedruckte Dosiervorschrift für den jeweiligen Härtebereich.

Waschmaschine: Das Trinkwasser entspricht dem Härtebereich mittel – 2,3 mmol/l Calciumcarbonat (entspricht 13 °dH)

Spülmaschine: Das Trinkwasser enthält 2,3 mmol/l Erdalkalien.

Trinkwasserqualität

Das Trinkwasser kann unbedenklich für die Zubereitung von Säuglingsnahrung genutzt werden.

In allen Bocholter Stadtteilen wird Trinkwasser gleicher Qualität geliefert (siehe Analyse). Einzige Ausnahme sind wenige grenznahe Haushalte. Hier wird niederländisches Wasser mit ebenso guter Qualität verteilt.

Die Beschaffenheit des gelieferten Trinkwassers kann sich in Störfällen ändern. Eine Haftung aus den Analysewerten muss deshalb ausgeschlossen werden.